

# DENEN DIE WELT LAUSCHT

VON HERBERT ROSEN



*Maria Corsini  
Ansagerin von  
Turin*

Anders die deutschen Ansagerinnen. Sie waren alle vorher Schauspielerinnen, oder wenigstens doch Rezitatorinnen, haben in den Anfängen des Rundfunks häufig am Sender gastiert und sind dann mit der Zeit fest engagiert worden. So ist es Edith Scholz und Maria Einödshofer, beide bei der Norag in Hamburg, Ilse Kaminitzer vom Süddeutschen Rundfunk in Stuttgart und Margarete Wolf in Frankfurt a. M., die übrigens die erste und damit „älteste“ deutsche Ansagerin ist, ergangen. Nur die kleine Toni Nebuschka vom Bayerischen Rundfunk in Nürnberg macht hierin eine Ausnahme. Ihr gefiel eines Tages der Nürnberger Sprecher nicht mehr, so daß sie sich an den Schreibtisch setzte, um dem Nürnberger Rundfunkleiter vorzuhalten, wie „jämmerlich und völlig ungenügend“ sein Ansager sei. Es wäre wirklich die höchste Zeit, einen qualifizierteren Ansager einzustellen, und zwar: Toni Nebuschka, die Schreiberin dieser Zeilen. Ihr Angebot wurde, wie nicht anders zu er-



*Virginia  
Gardiner,  
die schönste An-  
sagerin Amerikas.  
Man hört sie ständig  
über die Station WJZ*

warten war, zwar abgelehnt, aber Frl. Nebuschka ließ sich dadurch keineswegs entmutigen, sondern ging persönlich hin, um ihrer Meinung mehr Nachdruck zu verleihen. Wie mußte sie staunen, als der Direktor ihr freundlich und dabei herzlich lachend erklärte,